

Versammelte junge DPG

Ende November fand in Bad Honnef die Mitgliederversammlung der jungen DPG in Bad Honnef statt.



Tilman Daab

Das Gruppenbild mit dem DPG-Vorstandsmitglied für junge Mitglieder und Berufsfragen und dem jDPG-Bundesvorstand zeigt von links nach rechts: Alexander Heinrich, Monique Honsa, Lara Stürenburg, Felix Klein, Robert Rauter, Hannes Vogel, Andreas Woitzik, Florina Schalamon und Merle Sommer. Es fehlen Enrico Stein und Falk Smilowski.

Bei der letztjährigen Mitgliederversammlung der jungen DPG tauschten sich rund 120 Mitglieder aus mehr als 30 Städten Deutschlands aus, wählten den neuen Bundesvorstand und diskutierten über Ziele oder Formate.

Eine Gesprächsrunde über die Zukunft der DPG eröffnete das abwechslungsreiche Wochenende. DPG-Präsident Dieter Meschede, DPG-Vorstandsmitglied für Junge Mitglieder und Berufsfragen Alexander Heinrich und DPG-Hauptgeschäftsführer Bernhard Nunner gaben den aktiven Mitgliedern Einblicke in die Strukturen und Entwicklungen des Vereins. Darauf folgte eine lebhaft diskutierte Diskussion zu den Studierendenzahlen in der DPG, moderiert von der damaligen jDPG-Vorsitzenden Christina Nolte. Die Podiumsgäste thematisierten auch die aktuelle Situation der jungen DPG als wachsender Arbeitskreis. Als einer ihrer Gründer kommentierte Alexander Heinrich ihre dynamische Entwicklung: „Aus der jungen DPG ist mehr geworden, als wir jemals gedacht hätten.“ Dieter Meschede pflichtete dem bei und outete sich als „Fan der jungen DPG“.

Später berichteten einzelne Mitglieder von ihrem Berufseinstieg und erklärten, wie wertvoll dabei die Er-

fahrungen aus dem Ehrenamt sein können. Der Eröffnungsabend mündete in eine Postersession, bei der die Regionalgruppen gegenseitig ihre Aktivitäten präsentierten. Dabei wurden neue Veranstaltungen konzipiert und eifrig die ersten Planungsschritte eingeleitet.

In den 18 Workshops leisteten die Aktiven an diesem Wochenende viel Gremienarbeit. Das brachte unter anderem die Vorbereitung der International Conference of Physics Students 2019 und der DPG-Schülertagung 2019 voran. Zudem sammelten die Teilnehmenden Ideen zu Abiturpreistreffen, Printmedien, Berufsvorbereitung und vielem mehr.

Am Samstagnachmittag füllten die anwesenden jDPG-Mitglieder den Wilhelm und Else Heraeus-Hörsaal bis auf den letzten Platz. Hier wählte die Mitgliederversammlung den jDPG-Bundesvorstand und beriet über die künftige Ausrichtung der jDPG im Spannungsfeld zwischen Professionalität und Lockerheit, Innovation und Kontinuität. Durch den Beschluss der Mitgliederversammlung ist eines der zehn Bundesvorstandsmitglieder nun explizit zuständig für das Lehramtsstudium. Andreas Woitzik als neu gewähltes „jDPG-Vorstandsmitglied für Schule, Lehramt und Nachwuchs“ studiert selbst Physik auf Lehramt und möchte die Aktivitäten der jungen DPG in diesem Bereich ausbauen.

Im vergangenen Jahr nahmen mehr als 6500 physikbegeisterte Personen an den Angeboten der jDPG teil. Die Regionalgruppen und der Bundesvorstand planen dieses Jahr wieder vielfältige Veranstaltungen, um die jungen Mitglieder der DPG in der Schule, im Studium und in der Promotion bis zum Berufseinstieg zu begleiten.

Wir bedanken uns für das starke bundesweite Engagement der knapp 250 Aktiven in der jDPG und für die Unterstützung der DPG-Geschäftsstelle.

Monique Honsa und Hannes Vogel



Tilman Daab

In einer Gesprächsrunde wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung der jungen DPG lebhaft über die Studierendenzahlen in der DPG diskutiert.